

## Bekanntmachung

über die Marktöffnung im Rahmen der Aufschaltung von Brandmeldeanlagen auf die Integrierte Regionalleitstelle Zwickau des Rettungszweckverbandes "Südwestsachsen"

Die Integrierte Regionalleitstelle Zwickau (IRLS Zwickau) betreibt im Auftrag des Rettungszweckverbandes "Südwestsachsen" auf Konzessionsbasis über die Firma Chubb Deutschland GmbH, Niederlassung Dresden, Zellescher Weg 24, 01217 Dresden, als derzeitigen Konzessionsnehmer eine Alarmübertragungsanlage (AÜA) mit einer Alarmempfangseinrichtung (AE) zur Entgegennahme von Feueralarmen aus BMA, an die zugelassene Übertragungseinrichtungen (ÜE) angeschlossen sind. Die von den BMA anzusteuernden ÜE zur Aufschaltung auf die AÜA werden bislang ausschließlich vom Konzessionär an die Betreiber/Eigentümer der BMA vermietet. Der Rettungszweckverband "Südwestsachsen" beabsichtigt, den Markt für die Errichtung, Wartung und den Betrieb von ÜE am Standort der BMA künftig auch für sogenannte "Zugelassene Errichter" dem Wettbewerb zu öffnen.

Mit Wirkung ab dem 01. Januar 2018 ist vorgesehen, dass die Aufschaltung auf die AÜA entweder direkt mit einer ÜE des Konzessionärs oder alternativ mit der ÜE eines Dritten als zugelassener Errichter erfolgen kann. Zu diesem Zweck werden die "Technischen Anschlussbedingungen für Brandmeldeanlagen zur Aufschaltung auf die Integrierte Rettungsleitstelle Zwickau des Rettungszweckverbandes "Südwestsachsen" (TAB) derzeit entsprechend überarbeitet. Die Neufassung der TAB soll ab dem 01. Januar 2018 in Kraft treten.

Dementsprechend besteht für Betreiber/Eigentümer einer BMA künftig eine Wahlmöglichkeit für die folgenden Varianten:

Variante 1: Mit der Chubb Deutschland GmbH als Konzessionär wird ein Vertrag über die Vermietung eines Teilnehmeranschlusses an der AÜA mit Beistellung der ÜE abgeschlossen. Es handelt sich hier um ein komplettes Leistungspaket in dem auf Wunsch auch die erforderlichen redundanten Übertragungswege (Festnetz ALL IP als Standleitung und GSM-GPRS für Redundanz) bereitgestellt werden können. Es ist ein Vertrag mit dem Konzessionär erforderlich.

Version: 02.10.2017 Seite 1 von 1

Variante 2: Mit der Chubb Deutschland GmbH wird ein Vertrag über einen Teilnehmeranschluss an der AÜA (ohne Beistellung der ÜE) abgeschlossen. Dieser Vertrag regelt ausschließlich die Entgegennahme und Weiterleitung der Feuermeldung der örtlichen BMA an die IRLS Zwickau. Für den Betrieb und die Bereitstellung der ÜE ist der Betreiber des Objektes selbst auf der Grundlage eines gesonderten Vertrages mit einem gemäß den neugefassten TAB als "Zugelassenen Errichter" freigegebenem Fachbetrieb für Brandmeldeanlagen zuständig. Die ÜE und die Übertragungswege müssen in diesem Fall seitens des Kunden bzw. durch den zugelassenen Errichter bereitgestellt werden. Es sind zwei Verträge, jeweils mit dem Konzessionär und dem zugelassenen Errichter erforderlich.

Variante 3: Alternativ besteht in der Variante 2 für die Betreiber/Eigentümer einer BMA auch die Möglichkeit, mit einem Dienstleister (z.B. einem zugelassenen Errichter) einen einheitlichen Vertrag über den Betrieb und die Bereitstellung der ÜE einerseits sowie über die Aufschaltung der BMA auf die AE andererseits abzuschließen. In diesem Falle hat der Dienstleister in dem dann zwischen diesem und dem Konzessionär abzuschließenden Vertrag über einen Teilnehmeranschluss an der AÜA gegenüber dem Konzessionär / Rettungszweckverband Südwestsachsen für die Einhaltung der Betreiberpflichten einzustehen.

Die Zulassung eines Dritten als zugelassener Errichter erfolgt durch den Rettungszweckverband "Südwestsachsen", der Antrag ist beim derzeitigen Konzessionär zu stellen. Interessierte Unternehmen, die eine Zulassung als Errichter anstreben, können diese ab dem 25. September 2017 über die Chubb Deutschland GmbH beantragen. Einzelheiten zum Zulassungsverfahren sind unter <a href="http://www.rettzv-sws.de/">http://www.rettzv-sws.de/</a> abrufbar.

Eine Liste der zugelassenen Errichterfirmen ist ab dem 01. November 2017 unter <a href="http://www.rettzv-sws.de/">http://www.rettzv-sws.de/</a> abrufbar bzw. wird auf Anfrage von der Chubb Deutschland GmbH zur Verfügung gestellt. Die Liste wird regelmäßig fortgeschrieben und aktualisiert.

Jens Leistner Geschäftsführer

Version: 02.10.2017 Seite 2 von 2